



Elias  
Vetter

Diplomand	Elias Vetter
Examinator	Dipl. Arch. Lucas Steiner
Experte	Frank Argast, Amt für Städtebau, Zürich
Themengebiet	Städtebau

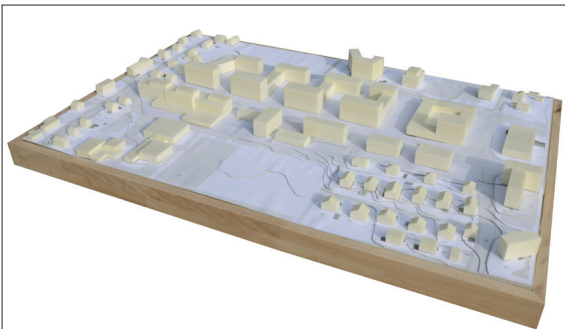
## Entwicklung Landstrassenschild Wettingen AG

### Landstrasse in der Stadt



Landstrasse und Langäckerbebauung

**Ausgangslage:** Mit der Gründung des Elektrotechnikunternehmens BBC (heute ABB) in Baden Ende des 19. Jahrhunderts hat auch die Nachbargemeinde Wettingen an Bedeutung gewonnen. Bis in die siebziger Jahre entstanden in Wettingen verschiedene Wohnquartiere mit Gartenstadtcharakter für die Belegschaft der Badener Industrie. So wurde ein Grossteil des Gemeindegebietes über die Jahre in lockerer Bauweise überbaut. Aufgrund der Nähe zum Wirtschaftsraum Zürich ist Wettingen bis heute ein gefragter Wohnort. Die Nachfrage nach Arbeitsplätzen und attraktivem Wohnraum reisst nicht ab. Um die weiter steigende Bevölkerung aufzunehmen, besteht die Absicht, Wettingen entlang der Landstrasse, der eigentlichen Längsachse der Gemeinde, räumlich zu verdichten. Das Planungsgebiet liegt im östlichen Teil der Landstrasse und weist eine Fläche von fünf Hektaren auf. Mit den vorhandenen Wohnungen und Autocentern bleibt das urbane Potenzial des Gebietes weitgehend unausgeschöpft. Mit einem Aufwertungskonzept soll das Landstrassenschild städtebaulich und aussenräumlich an Attraktivität gewinnen.



Arbeitsmodell

**Vorgehen:** Nach eingehender Analyse der Landstrasse im Allgemeinen und insbesondere auch des Bearbeitungsperimeters wurde klar, dass die strassenbegleitende Bebauung und der Strassenraum als solcher besser aufeinander abgestimmt werden müssen. Der Vergleich verschiedener Varianten zeigte, dass sich mit einer blossen Weiterentwicklung des Bestandes der angestrebte deutliche Mehrwert kaum erreichen lässt. So wurde in der Folge eine Strategie gewählt, die den Rückbau eines Grossteils der bestehenden Bebauung vorsieht und deren Ersatz durch zeitgemässe Neubauten propagiert. Ebenfalls wurde aufgezeigt, welche raumplanerischen Instrumente sich für die Umsetzung des Richtkonzeptes und für die Lenkung der Entwicklung eignen.



Fassadengestaltung entlang der Landstrasse

**Ergebnis:** Im Planungsgebiet werden verschiedene neue Überbauungen mit Bezug zur Landstrasse vorgeschlagen. Die neue städtebauliche Disposition mit Wohn- und Gewerbe- bzw. Dienstleistungsnutzungen zeigt, wie Wettingen im Bereich der östlichen Landstrasse wirkungsvoll verdichtet werden könnte. Die höhere Urbanität entlang der Landstrasse lässt den jetzigen Vorortcharakter hinter sich. Es präsentiert sich ein städtisches Quartier bestehend aus zusammengesetzten Reihen- und Zeilenbauten mit einem breiten Spektrum möglicher Wohnungstypologien. Zwischen den Bauten weitet sich der Raum zu Plätzen mit unterschiedlichem Charakter. Die Plätze öffnen sich als öffentliche Räume zur Landstrasse oder zu den umliegenden Grünflächen.